

PB.L-01-406-2 Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller*in: Daniela Wagner (KV Darmstadt)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 405 bis 410:

zur nächsten Haltestelle oder S-Bahn-Station – und auf diese Weise Städte vom Autoverkehr entlasten, sind zeitgemäße Verkehrsregeln und sichere Wege, die folgenschwere Verkehrsunfälle verhindern, entscheidend. Unser Ziel ist die Vision Zero, d. h. keine Toten und Schwerverletzten mehr im Straßenverkehr. ~~Wir~~Um mehr Sicherheit auf den Straßen zu erreichen, wollen ~~Kommunen ermöglichen, in geschlossenen Ortschaften das Regel-Ausnahme-Verhältnis beim Tempolimit umzukehren~~wir innerorts Tempo 30 einführen und wo die Situation es zulässt Tempo 50 ermöglichen. Für die Autobahnen wollen wir ein Sicherheitstempo von 130 Stundenkilometern. Um die vielen Unfälle von Fahrradfahrer*innen

Begründung

Erfolgt mündlich.

weitere Antragsteller*innen

Torsten Fiebig (KV Berlin-Neukölln); Philipp Cerny (KV Aachen); Klaus Neumann-Ege (KV Berlin-Neukölln); Hildegard Förster-Heldmann (KV Darmstadt); Johanna Braun (KV Berlin-Kreisfrei); Daniel Kluge (KV Berlin-Mitte); Jonas Wille (KV Darmstadt); Christine Schütz (KV Dahme-Spreewald); Felix Beutler (KV Berlin-Lichtenberg); Heike Absch (KV Oberhavel); Christian Sandau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Ella Finkel (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Stefanie Waldvogel (KV Dahme-Spreewald); Stefan Gelbhaar (KV Berlin-Pankow); Krister-Benjamin Schramm (KV Oldenburg-Stadt); Nina Eisenhardt (KV Groß-Gerau); Christian Kühn (KV Tübingen); Sascha Meier (KV Offenbach-Stadt); Harald Werner (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)